

„Ich freue mich sehr über den Titel“

Besondere Ehrung für die Leichtathletik-Talente Lena Isabel Gurka, Carolin Evers und Jason Lee Hoppe



In der Moordeicher Sporthalle durften sich Carolin Evers (3.v.l.) und Jason Lee Hoppe (4.v.l.) über Urkunden und Pokale freuen. Die Trainer Berthold Buchwald (li.), Helge Ellwart (3.v.r) und Klaus Dürkop (re.) zeigten sich gerührt.



Schülerwartin Wiebke Till (li.) und Vorsitzender Wilfried Becker (re.) überreichen den Pokal an Lena Isabel Gurka in Brinkum. Sehr zur Freude ihres Trainers Klaus Lange. FOTOS: JD

Brinkum – Während die Sportlerwahl der Kreiszeitung Syke in den beiden vergangenen Jahren aufgrund der Corona-Pandemie ausgefallen ist, hat es sich der Kreis-Leichtathletik-Verband (KLV) Diepholz nicht nehmen lassen, während seines Verbandstages im Dezember seine Mitglieder über die „Leichtathlet/in 2020/21“ abstimmen zu lassen. „Mit kreativer Vorbereitung war Leichtathletik als Individual-sportart auch mit den rechtlichen Einschränkungen sowohl im Training ganzjährig als auch bei Wettkämpfen ab Mai 2021 möglich“, begründete KLV-Vorstand Wilfried Becker die Entscheidung. Und am Ende gab es ein Kopf-an-Kopf-Rennen.

Es war sogar so eng, dass es bei den Leichtathletinnen gleich zwei Siegerinnen gab. So durften sich Lena Isabel Gurka (FTSV Jahn Brinkum) und Carolin Evers (LC Hansa Stuhr) über den ersten Platz freuen. Lynn Michelmann (TSV Asendorf) ging dagegen leer aus.

Auch bei den Leichtathleten war es eine enge Entscheidung. Hier setzte sich Jason Lee Hoppe (LC Hansa Stuhr) gegen die beiden Asendorfer Aaron Purschwitz und Leon Michelmann durch. Hoppe (M 14) wurde 2020 im Hochsprung mit 1,78 Meter niedersächsischer Vizemeister, belegte damit Platz vier in der Bestenliste des Deutschen Leichtathletik-Verbandes (DLV). 2021 sprang er sogar 1,92 Meter, was ihm Platz zwei der DLV-Bestenliste einbrachte. „Ich freue mich sehr über den Titel. Mein Ziel ist es, 2028 bei den Olympischen Spielen in Los Angeles an den Start zu gehen“, sagte der Sieger.

Gurka (W14) sprang 2021 mit einer Höhe von 1,64 Meter zum niedersächsischen Landesmeistertitel – Platz vier in der DLV-Bestenliste. Damit stellte sie den Kreisrekord von Jennifer Meyer (MTV Barnstorf) aus dem Jahr 1999 ein. Und Evers gelang 2020 eine Höhe von 1,50 Meter, womit sie eine Top-10-Platzierungen in der Leichtathletik-Datenbank der W12 erzielte. Ein Jahr später wurde sie in der W 13 im Blockwettkampf Sprint/Sprung mit 2 403 Punkten dann Bezirksmeisterin und steigerte sich im Hochsprung auf 1,56 Meter. jdi